

Amtlicher Teil

- Nr. 387** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Technisch-Naturwissenschaftliche/r Fachbearbeiter/in bei der Abteilung Forstorganisation des Amtes der Tiroler Landesregierung
- Nr. 388** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 389** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 390** Verordnung der Landesregierung vom 23. März 2009 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Paznaun-Ischgl
- Nr. 391** Verordnung der Landesregierung vom 23. März 2009 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Tiroler Oberland
- Nr. 392** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Baulandumlegungsbehörde I. Instanz über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Fernheizwerk“ in der Stadtgemeinde Lienz
- Nr. 393** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Imst vom 24. März 2009 betreffend die Betriebszeiten und die Regelung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheke (Edelweiß-Apotheke) in Oetz
- Nr. 394** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 395** Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe eines Flächenwidmungsplanes und von Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 396** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung der Landesregierung, mit der Erhaltungsziele für das Natura 2000-Gebiet „Fließender Sonnenhänge“ festgelegt werden
- Nr. 397** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der Verordnung der Landesregierung, mit der ein Raumordnungsprogramm betreffend die Änderung der landwirtschaftlichen Vorrangflächen für die Kleinregion Vorderes Zillertal – Gemeinde Uderns erlassen wird – Strategische Umweltprüfung
- Nr. 398** Kundmachung betreffend ein Ansuchen um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Oberperfuß
- Nr. 399** Kundmachung der Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Innsbruck-Stadt bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder
- Nr. 400** Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten an der Kajetansbrücke im Zuge der B 180 Reschenstraße
- Nr. 401** Offenes Verfahren: Elektroinstallationsarbeiten für das Landesberufsschülerheim Mandelsbergerstraße in Innsbruck
- Nr. 402** Offenes Verfahren: Schuleinrichtung für die Erweiterung und Funktionsadaptierung des Gymnasiums der Franziskaner in Hall in Tirol
- Nr. 403** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Neugestaltung der Floriangasse in Reutte
- Nr. 404** Offenes Verfahren: Bauarbeiten für einen neuen und einen bestehenden Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Muitters
- Nr. 405** Offenes Verfahren: Bauarbeiten für den Ausbau der Moosgasse in der Gemeinde Thaur
- Nr. 406** Offenes Verfahren: PVC-Alu-Fenster, Alu-Fassade sowie Sonnenschutz für den Neubau des Datacenters und des Verwaltungsgebäudes im PKH Hall
- Nr. 407** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Sanitärinstallationsarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, Malerarbeiten, Bautischlerarbeiten, Schlosserarbeiten, Bodenlegerarbeiten und Fliesenlegerarbeiten für die Stadthausanierung Brunecker Straße 12 in Innsbruck für die Ärztekammer für Tirol
- Nr. 408** Offenes Verfahren: Baumeister- und Gleisbauarbeiten für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH
- Nr. 409** Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten (Brandenschutzportale) für Brandschutzmaßnahmen an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck
- Nr. 410** Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für die Wohnanlage Geyrstraße in Innsbruck für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG
- Nr. 411** Offenes Verfahren: Heizung, Sanitäre, Lüftung für den Umbau und die Sanierung des Gebäudes Haydnplatz 5 für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG
- Nr. 412** Offenes Verfahren: Zimmermannsarbeiten und vorgehängte Fassade, Trockenbauarbeiten und Metallkassettendecken sowie Bodenbelagsarbeiten für die Sanierung der Hauptschule und die Erweiterung der Volksschule Reith im Alpbachtal
- Nr. 413** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Um- und Zubau bei der Volksschule Wiesing
- Nr. 414** Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung einer Konsolfräsmaschine für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 415** Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Darlehensfinanzierungen für die Marktgemeinde Matrei i. O.

Nr. 387 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2009/15

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung der Planstelle eines/einer
Technisch-Naturwissenschaftlichen
Fachbearbeiters/Fachbearbeiterin

Beim Amt der Tiroler Landesregierung ist in der Abteilung Forstorganisation im Fachbereich Forstliche Förderung und EU-Angelegenheiten die Planstelle eines/einer Technisch-Naturwissenschaftlichen Fachbearbeiters/Fachbearbeiterin zu besetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- die eigenverantwortliche, administrative Abwicklung von forstlichen Förderungsprojekten (größtenteils in elektronischer Form über die Förderungsdatenbank FAI),
- die Begutachtung zur Förderung eingereicherter Projekte inklusive Vorbereitung der Genehmigung, der Kontrolle, der Abrechnung und der laufenden Administration,
- die einschlägige Betreuung der Mitarbeiter/innen in den Bezirksforstinspektionen
- die Beratung von Förderwerbern sowie die Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen sind weitere wichtige Tätigkeitsfelder. Arbeitsgebiet ist das gesamte Bundesland Tirol, Dienort ist Innsbruck.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abschluss einer Höheren Bundeslehranstalt für Forstwirtschaft,
- erfolgreich abgelegte Staatsprüfung für den Försterdienst,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- Fähigkeit zur Kommunikation, Koordination und Teamarbeit,
- initiative und für alle Beteiligten positive und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- die ausgeprägte Fähigkeit, Arbeitsabläufe zu analysieren und zu optimieren,
- sehr gute Kenntnisse in allen Office-Anwendungen,
- Erfahrungen und Kenntnisse mit Datenbankanwendungen.

Entsprechende Erfahrungen aus der forstlichen Praxis sowie GIS-Anwenderkenntnisse sind wünschenswert und von Vorteil.

Bewerbungen sind bis spätestens 14. April 2009 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Informationen können bei Dipl.-Ing. Andreas Wildauer, Tel. 0512/508-4520, E-Mail (an.wildauer@tirol.gv.at) oder im Internet unter (<http://www.tirol.gv.at/wald>) eingeholt werden.

Im Sinn des § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen sich zu bewerben.

Innsbruck, 26. März 2009

Für die Landesregierung: Pezzei

Nr. 388 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
 Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung einer Stelle
als Ausbildungsarzt/-ärztin für Physikalische
Medizin und Allgemeine Rehabilitation

An der Univ.-Klinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie gelangt frühestens ab 4. Mai 2009, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für Physikalische Medizin und Allgemeine Rehabilitation zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 22. April 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse (<http://www.tilak.at>) in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: (peter.meyer@tilak.at)

Ausschreibungsnummer: 00000489; Vakanz: 30018259.

Innsbruck, 23. März 2009

Nr. 389 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
 Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie gelangt frühestens ab 20. Juli 2009, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Facharzt/-ärztin zur Besetzung.

Erwünschte Qualifikationsschwerpunkte: Schulter- und Knie-traumatologie.

Bewerbungen sind bis spätestens 29. April 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse (<http://www.tilak.at>) in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: (peter.meyer@tilak.at)

Ausschreibungsnummer: 00000490; Vakanz: 30018345.

Innsbruck, 27. März 2009

Nr. 390 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc-17/6408/125

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 23. März 2009
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im
Gebiet des Tourismusverbandes Paznaun-Ischgl

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, wird nach Anhören der Gemeinden Galtür, Ischgl, Kappl, Pians und See verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Paznaun-Ischgl wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- 1) in der Sommersaison mit € 1,-,
- 2) in der Wintersaison mit € 1,50

festgesetzt.

§ 2

- (1) Diese Verordnung tritt mit 1. November 2009 in Kraft.
 (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 686/2007 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter
Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 391 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc-17/6610/72

VERORDNUNG

**der Landesregierung vom 23. März 2009
 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im
 Gebiet des Tourismusverbandes Tiroler Oberland**

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, wird nach Anhören der Gemeinden Faggen, Fendels, Kaunerberg, Kaunertal, Kauns, Pfunds, Prutz, Ried im Oberinntal, Spiss und Tösens verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Tiroler Oberland wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- a) in der Gemeinde Nauders
 1) in Hotels mit € 1,20,
 2) in allen übrigen Unterkunftsstätten mit € 1,10,
 b) im übrigen Gebiet mit € 1,20
 festgesetzt.

§ 2

- (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Dezember 2009 in Kraft.
 (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 1388/2006 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter
Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 392 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-716/2-32

VERORDNUNG

**über den Abschluss des Bauland-
 umlegungsverfahrens „Fernheizwerk“
 in der Stadtgemeinde Lienz**

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Baulandumlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 84 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das in der Stadtgemeinde Lienz mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 5. Juli 2007, Zl. Ve1-4-716/2-3, für die nachstehenden Grundstücke in der KG 85020 Lienz eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Fernheizwerk“ ab:

EZ 408 – Gste. 1006/1, 1762, 1763/1 und 1768/1, EZ 1437 – Gst. 999/2, EZ 1547 – Gste. 1113/1 und 1113/2, EZ 1597 – Gste. 1000, 1001, 1087 und 1088/1.

Innsbruck, 19. März 2009

Für das Amt der Landesregierung: Hoppichler

Nr. 393 • Bezirkshauptmannschaft Imst • GZl. 3-2635/3-2009

VERORDNUNG

**der Bezirkshauptmannschaft Imst vom 24. März 2009
 betreffend die Betriebszeiten und die Regelung
 des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen
 Apotheke (Edelweiß-Apotheke) in 6433 Oetz**

Gemäß § 8 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907, in der Fassung BGBl. I Nr. 75/2008 wird nach Anhörung der österreichischen Apothekerkammer, Landesgeschäftsstelle Tirol, und der Kammer für Arbeiter und Angestellte Folgendes verordnet:

§ 1

Betriebszeiten

1. Die öffentliche Apotheke in Oetz (Edelweiß-Apotheke) ist für den Kundenverkehr an Werktagen von Montag bis Samstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von Montag bis Freitag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr offen zu halten.

2. Fallen der 24. Dezember und der 31. Dezember auf einen Werktag, ist die oben angeführte Apotheke in Oetz an diesen Tagen wie an Samstagen für den Kundenverkehr offen zu halten.

§ 2

Bereitschaftsdienst

1. Gemäß § 8 Abs. 4 des Apothekengesetzes hat die öffentliche Apotheke in Oetz an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sowie an jenen Tagen die im Bundesland Tirol wie Feiertage behandelt werden von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr für den Kundenverkehr offen zu halten.

2. Gemäß § 8 Abs. 3 des Apothekengesetzes hat von Montag bis Sonntag, einschließlich Feiertage, außerhalb der Betriebs- bzw. Öffnungszeiten, der Apothekenleiter oder ein anderer berufsberechtigter Apotheker zur Abgabe von Arzneimitteln rasch erreichbar zu sein (Rufbereitschaft).

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 25. März 2009, ab 8:00 Uhr, in Kraft.

Für den Bezirkshauptmann: Schnitzer

Nr. 394 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/373

VERORDNUNG

**des Amtes der Landesregierung
 über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Despereaux – Der kleine Mäuseheld“ (Universal Pictures International Austria GmbH, 2.570 Laufmeter);

„Die Drei ??? – Das verfluchte Schloss“ (Walt Disney Studios Motion Pictures Austria, 2.655 Laufmeter);

„Der Kaufhaus Cop“
 (Sony Pictures Filmverleih GmbH, 2.490 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Männersache“
 (Constantin Film Holding GmbH., 2.650 Laufmeter).

Innsbruck, 23. März 2009

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 395 • Stadtgemeinde Innsbruck

KUNDMACHUNG

**über die Auflegung der Entwürfe
 von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 26. März 2009 die Auflegung folgender Entwürfe von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen beschlossen:

Zahl III-9570/2008: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. MÜ-B8/1, Mühlau, Bereich zwischen Oberkofler-

weg, Josef-Schraffl-Straße, Adolf-Kolping-Weg, bis Holzgasse Nr. 3, Anton-Rauch-Straße, zweiter Entwurf;

Zahl III-16070/2008: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. MÜ-F11, Mühlau, Bereich zwischen KG-Grenze Hötting-Mühlau am Tuftbach, KG-Grenze Mühlau-Arzt südlich des Siedlungsgebietes Hungerburg und westlich des Siedlungsgebietes Arzt, Arzler Straße Richtung Westen bis Mühlauer Bach und südlich entlang des Inn, wobei der Freilandbereich zwischen Wurmbachweg und Kirchgasse auf der Höhe Wurmbachweg Nr. 12 aus dem Planungsbereich herausgenommen ist, zweiter Entwurf;

Zahl III-16071/2008 und Zahl III-16074/2008: Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. MÜ-B9 und des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. MÜ-B9/1, Mühlau, Bereich nördlich Hoher Weg und Anton-Rauch-Straße, westlich Oberkoflerweg, nördlich Josef-Schraffl-Straße, Schillerhofsiedlung sowie Bereich Otto-Gamper-Weg, Kirchgasse und nördlich Sternbachplatz, zweiter Entwurf;

Zahl III-3956/2009: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. SM-B9/4, Sieglanger, Bereich Weingartnerstraße 69;

Zahl III-3957/2009 und Zahl III-3958/2009: Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. WI-B13 und des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B13/1, Wilten, Bereich zwischen Leopoldstraße, Neurauthgasse und Frauenanger;

Zahl III-3959/2009: Entwurf der Schutzzone Nr. 4.1, Mühlau-West;

Zahl III-3960/2009: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. RE-B5/3, Pradl-Reichenau, Kreuzungsbereich General-Eccher-Straße – Reichenauer Straße, Gp. 1236/4, KG Pradl.

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar. Die Auflegung erfolgt vom 6. April bis einschließlich 4. Mai 2009.

Für den Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. MÜ-F11 und die Entwürfe der Bebauungspläne Nr. MÜ-B8/1, Nr. MÜ-B9 und Nr. MÜ-B9/1 wird die Auflegungsfrist gemäß § 65 Abs. 3 des TROG auf zwei Wochen herabgesetzt, d. h. vom 6. April 2009 bis einschließlich 20. April 2009.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck einen Wohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, haben das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 27. März 2009

Für den Gemeinderat: Baudirektor Dipl.-Ing. Maizner

Nr. 396 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-23/151

KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes
einer Verordnung der Landesregierung,
mit der Erhaltungsziele für das Natura 2000-Gebiet
„Fließener Sonnenhänge“ festgelegt werden

Die Tiroler Landesregierung beabsichtigt eine Verordnung zu erlassen, mit der Erhaltungsziele für das Natura 2000-Gebiet Fließener Sonnenhänge festgelegt werden.

Der Entwurf der diesbezüglichen Verordnung wird im Gemeindeamt Fließ während einer Frist von fünf Wochen zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Hinweis: Jedermann hat das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen (§ 30 Abs. 1 Tiroler Naturschutzgesetz 2005, LGBl. Nr. 26, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 57/2007).

Innsbruck, 23. März 2009

Für die Landesregierung: Matt

Nr. 397 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-3-935/2-41vA

KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes
einer Verordnung der Landesregierung,
mit der ein Raumordnungsprogramm betreffend
die Änderung der landwirtschaftlichen Vorrangflächen
für die Kleinregion Vorderes Zillertal – Gemeinde
Uderns erlassen wird – Strategische Umweltprüfung

Die Richtlinie 2001/42/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 27. Juni 2001 über die Prüfung der Umweltauswirkungen bestimmter Pläne und Programme wurde vom Land Tirol durch das Gesetz vom 9. März 2005 über die Umweltprüfung und die Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Ausarbeitung bestimmter Pläne und Programme in Tirol (Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP), LGBl. Nr. 34/2005, umgesetzt.

Im Sinn der Bestimmungen des § 2 Abs. 1 lit. b des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes ist dieses Gesetz unter anderem auf die Erlassung und die Änderung von Plänen und Programmen anzuwenden, durch die der Rahmen für die künftige Genehmigung eines Vorhabens nach dem Umweltprüfungsgesetz 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 153/2004, vorgegeben wird.

1. Bisherige rechtliche Ausgangssituation:

In der Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 22. Juli 1991, LGBl. Nr. 63/1991, sind unter § 2 die Ziele dieses Programmes wie folgt angeführt: „Die hochwertigen landwirtschaftlichen Nutzflächen sollen zur Sicherung des Bestandes der landwirtschaftlichen Betriebe und zur Erfüllung der Versorgungsfunktion auf Dauer der Landwirtschaft erhalten bleiben.“ Nunmehr ist vorgesehen, dieses Raumordnungsprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorrangflächen zu ändern.

2. Ziel der Umweltprüfung:

Die Bergbahnen Schizentrum Hochzillertal Ges.m.b.H. & Co. KG beabsichtigt im südwestlich gelegenen Nahbereich des Siedlungsgebietes von Uderns eine 18-Loch-Golfsportanlage mit der Bezeichnung „Golfsportanlage Zillertal-Uderns“ zu errichten und zu betreiben.

Die beanspruchte Fläche für dieses Projekt beträgt ca. 65,6 ha. Neben der 18-Loch-Golfsportanlage inklusive Teichsportanlagen und mit einem Golfübungsbereich werden ein Golfclubgebäude mit technisch erforderlichen Nebenanlagen, eine Anlage zur Beherbergung von Gästen, ein überdachter Abschlagplatz sowie eine unterirdische Garage im südlichen Siedlungsbereich von Uderns errichtet. Sämtliche Hochbauten werden im direkten Anschluss an die bestehende Siedlungsstruktur errichtet.

Der Entwurf der Verordnung liegt gemäß § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005, während sechs Wochen und zwar vom 7. April 2009 bis 13. Mai 2009 während der Amtsstunden beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Raumordnung-Statistik, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 des Tiroler Umweltschutzgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005. Die maßgeblichen Unterlagen (Pläne, Verordnung, Erläuterungsbericht und Umweltbericht) liegen während der Amtsstunden beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Raumordnung-Statistik, Zi. 03.024 auf.

Zudem kann der Verordnungsentwurf samt Umwelt- und Erläuterungsbericht ab 1. April 2009 unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/raumordnung/raumordnungsprogramm> unter „Landwirtschaftliche Vorrangflächen“ heruntergeladen werden.

Jedermann steht das Recht zu, innerhalb der Auflegungsfrist schriftlich, telegraphisch, per Telefax oder per sonstiger automationsunterstützter Weise eine an die Landesregierung adressierte, schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Innsbruck, 23. März 2009

Für die Landesregierung: Spörr

Nr. 398 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • GZl. 1f-Apo1031/2

KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes
betreffend die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in 6173 Oberperfuß

Herr Mag. pharm. Hermann Götzl, Apotheker, wohnhaft in der Innsbrucker Straße 1, 6094 Axams, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 75/2008, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in 6173 Oberperfuß ange-sucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist: Gemeinde-gebiet von Oberperfuß.

Die in Aussicht genommene Betriebsstätte soll sich am Peter-Anich-Weg 5b, 6173 Oberperfuß, befinden.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die beantragte Bewilligung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 des Apothekengesetzes verwiesen.

Ein Bedarf besteht insbesondere dann nicht, wenn sich zum Zeitpunkt der Antragstellung in der Gemeinde der in Aussicht genommenen Betriebsstätte eine ärztliche Hausapotheke befindet und weniger als zwei Vertragsstellen nach § 342 Abs. 1 ASVG (volle Planstellen) von Ärzten für Allgemeinmedizin besetzt sind oder die Entfernung zwischen der in Aussicht genommenen Betriebsstätte der neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke und der Betriebsstätte der nächstgelegenen bestehenden öffentlichen Apotheke weniger als 500 m beträgt oder die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich in Folge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck eingelangt sein; später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 23. März 2009

Für den Bezirkshauptmann: Pichler

Nr. 399 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Bildung

VERLAUTBARUNG
der Namen der in das Kollegium des Bezirks-
schulrates Innsbruck-Stadt neu bestellten und
entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder

Die Landesregierung verlautbart nach § 14 des Tiroler Schulaufsichts-Ausführungsgesetzes, LGBl. Nr. 32/1963, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 45/2003, die Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Innsbruck-Stadt neu bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder:

I. Bestellte Mitglieder (Ersatzmitglieder)

A. Elternvertreter

- 1) Manuela Felsberger,
Leopoldstraße 23, 6020 Innsbruck, ÖVP
(Mag. Corinna Weiss,
Bergiselweg 9, 6020 Innsbruck, ÖVP)
- 2) Dr. Renate Krammer-Stark,
Bauerngasse 7, 6020 Innsbruck, GRÜNE
(Mag. Andrea Gollner,
Philippine-Welser-Straße 3, 6020 Innsbruck, GRÜNE)
- 3) Tommy Mayr, Blücherstraße 15, 6020 Innsbruck, FRITZ
(Magdalena Mader,
Alois-Schrott-Straße 32/1, 6020 Innsbruck, FRITZ)

B. Lehrervertreter

- 1) DdPS Dipl.-Päd. Paul Hofbauer,
Polytechnische Schule Innsbruck,
Sigmairstraße 3, 6020 Innsbruck, ÖVP
(HL Dipl.-Päd. Barbara Kirschner, HS Reichenau,
Burghard-Breitner-Straße 20, 6020 Innsbruck, ÖVP)
- 2) VL Dipl.-Päd. Silvia Glätzle, VS Leitgeb II,
Schusterbergweg 34e, 6020 Innsbruck, FRITZ
(VL Dipl.-Päd. Daniela Arnold, VS Leitgeb II,
Schmalzgasse 49, 6075 Tulfes, FRITZ)
- 3) HD Dipl.-Päd. Othmar Praxmarer, HS Hötting-West,
Seestraße 10, 6176 Völs, Personalvertretung
(Dipl.-Päd. Siegfried Weger, HS Müllerstraße,
Klammstraße 7b, 6020 Innsbruck, Personalvertretung)

C. Gemeindevertreter

- 1) GR Christine Altmann, Rathaus,
Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck, ÖVP
(GR Christoph Kaufmann,
An-der-Lan-Straße 41/6/32, 6020 Innsbruck, ÖVP)
- 2) Mag. Ulli Schindl-Helldrich,
Michael-Gaismair-Straße 13, 6020 Innsbruck, GRÜNE
(Mag. Uschi Schwarzl,
Lohbachweg A 1, 6020 Innsbruck, GRÜNE)
- 3) STR Dr. Marie Luise Pokorny-Reiter,
Schulgasse 5, 6020 Innsbruck, SPÖ
(GR Hans Weber, Wopfnerstraße 16, 6020 Innsbruck, SPÖ)

II. Entsendete Mitglieder (Ersatzmitglieder)

A. Vertreter der katholischen Kirche

- Propst Prälat Dr. Florian Huber,
Domplatz 6, 6020 Innsbruck
(Dipl.-Päd. Karl Eller, Bahnstraße 57, 6166 Fulpmes)
- Pfarrer Dr. Franz Troyer,
St.-Georgs-Weg 15, 6020 Innsbruck
(Mag. Raimund Eberharter, Schlossfeld 2, 6020 Innsbruck)

B. Vertreter der evangelischen Kirche Augsburgischen und Helvetischen Bekenntnisses

- Pfarrerin Mag. Assunta Kautzky, Dornachweg 7, 6170 Zirl
(Pfarrerin Mag. Hannah Hofmeister,
Gutshofweg 8, 6020 Innsbruck)

C. Vertreter der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol

- KR Maria Gstaltmeyr,
Perthalgasse 17/23, 6020 Innsbruck
(Dr. Reinhard Halder,
Reichenauer Straße 99, 6020 Innsbruck)

D. Vertreter der Wirtschaftskammer Tirol

- Ing. Anton Eberl,
Obmann der Bezirksstelle Innsbruck-Stadt,
Amraser Straße 89, 6020 Innsbruck
(Dr. Reinhard Helweg,
Leiter der Bezirksstelle Innsbruck-Stadt,
Meinhardstraße 14, 6020 Innsbruck)

E. Vertreter der Landwirtschaftskammer Tirol

- Franz Abenthum, Fürstenweg 139, 6020 Innsbruck
(Georg Plattner, Egerdachstraße 10, 6020 Innsbruck)

F. Vertreter der Landarbeiterkammer für Tirol

- Dr. Wolfgang Schwaiger,
Kranebitter Allee 28/Top 16, 6020 Innsbruck
(Michael Ruech, Durigstraße 17, 6020 Innsbruck)
Innsbruck, 23. März 2009

Nr. 400 • Amt der Tiroler Landesregierung • V/b3-B 180.0/37-2009

OFFENES VERFAHREN

Brückenbauarbeiten

Bauvorhaben: B 180 Reschenstraße, km 24,51, Kajetansbrücke, Umbauarbeiten 2009.

Bauumfang: Die ausgeschriebenen Lieferungen und Leistungen betreffen die Erneuerung der Brückenabdichtung, der Randleisten- und Brüstungsmauern auf der Kajetansbrücke im Zuge der B 180 Reschenstraße, Gemeinde Pfunds, sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Betoninstandsetzungs- und Belagsarbeiten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort aus dem Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 24. April 2009, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 24. März 2009

Für die Landesregierung: *Enk*

Nr. 401 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1013-1/109-2009

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVerG 2006 im Unterschwellenbereich

Elektroinstallationsarbeiten

Ausschreibende Stelle: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, A-6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Landesberufsschülerheim.

Erfüllungsort: Innsbruck, Mandelsbergerstraße 12.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

- a) Angebotsschreiben mit Angebotsbedingungen,
- b) Leistungsverzeichnis,
- c) Beschriftungsschild für das Abgabeküvert,
- d) ÖNORM-Datenträger (DNT),
- e) Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 27. April 2009, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Küvert beim Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 27. März 2009

Für das Land Tirol: *Probst*

Nr. 402 • Stadt Hall in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Schuleinrichtung

Ausschreibende Stelle: Stadt Hall in Tirol, vertreten durch die TIGEWOSI, Tiroler Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs-GmbH, Fürstenweg 27, 6026 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Erweiterung und Funktionsadaptionierung Gymnasium der Franziskaner Hall in Tirol.

Erfüllungsort: 6060 Hall in Tirol, Kathreinstraße 6.

Leistungsgegenstand: Schuleinrichtung, Garderoben.

Die Anbotsunterlagen können ab Montag, den 14. April 2009 über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 27. April 2009, 10.30 Uhr, in einem verschlossenen Küvert bei der TIGEWOSI Tiroler Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs-GmbH, Fürstenweg 27, 6026 Innsbruck, abgegeben werden.

Die Anbotseröffnung findet im Anschluss (um 11 Uhr) im Beisein der Bieter statt. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Teilangebote sind zulässig.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Hall in Tirol, 27. März 2009

Nr. 403 • Marktgemeinde Reutte

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Neugestaltung der Floriangasse in Reutte

Leistungsumfang: ca. 1.800 m² Straßenoberbau samt Entwässerung, ca. 350 m Gehsteig mit Granitrandsteinen.

Bauzeit: Juli bis Oktober 2009.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort beim Büro Dipl.-Ing. József B. Kiss, 6600 Reutte, Knittelstraße 5, Fax 05672/7134120, schriftlich angefordert werden. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung über € 50,- auf das Konto Nr. 93625 bei der Sparkasse Reutte, BLZ 20509, zugeschickt.

Abgabetermin: Die Angebote sind den Angebotsbedingungen entsprechend auszufüllen und in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Floriangasse“ bis

spätestens Donnerstag, den 7. Mai 2009, 11 Uhr, in der Post-einlaufstelle der Marktgemeinde Reutte abzugeben. Die An-gebotseröffnung findet anschließend statt.

Teil-, Alternativ- oder Abänderungsangebote sowie die Ab-gabe elektronischer Angebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: 30. Juni 2009.

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung bzw. Gleichhaltung gemäß den §§ 373c und 373d GewO 1994, BGBl. Nr. 194, und auf die Antragsstellung vor Ablauf der An-gebotsfrist gemäß § 20 Abs. 1 BVerfG 2006 wird ausdrücklich hingewiesen.

Reutte, 26. März 2009

Der Bürgermeister: Helmut Wiesenegg

Nr. 404 • Gemeinde Mutters

OFFENES VERFAHREN

Maschinelle Einrichtungen

für einen neuen und einen bestehenden

Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage

Ausschreibende Stelle: Zivilingenieurbüro Dipl. Ing. Wolf-gang Schumacher, Tel. 0512/548577 oder 0664/4961282, Birchfeld 16, 6162 Mutters.

Auftragsbezeichnung: WVA Mutters, Hochbehälter, Er-richtung und Sanierung, maschinelle Einrichtungen.

Gegenstand des Auftrags: Maschinelle Einrichtungen für einen neuen und einen bestehenden Hochbehälter: Edel-stahlverrohrung, Schieber, Wasserzähler, Belüftungskamine, Edelstahltüren und -fenster, Edelstahlgeländer und -leitern.

CPV-Code: 44162500.

Erfüllungsort: Gemeinde Mutters (AT332).

Ort der Einreichung: Gemeinde Mutters, Schulgasse 4, 6162 Mutters.

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge sind er-hältlich bis 16. April 2009, die Kosten betragen € 75,-, zuzüg-lich € 10,- bei Postversand.

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auf-trags: vom 1. Juni 2009 bis zum 31. Dezember 2009.

Abgabetermin: 17. April 2009.

Anbotsöffnung: 17. April 2009, 10 Uhr, im Gemeindeamt Mutters; L-454089-9325.

Mutters, 26. März 2009

Nr. 405 • Gemeinde Thaur

OFFENES VERFAHREN

Bauarbeiten

für den Ausbau der Moosgasse –

BA 02 – Moosgasse Mitte

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Thaur, A-6065 Thaur, Dorfplatz 4.

Umfang:

Baulos 1 – Ausbau Moosgasse 26–40a:

Straßenbauarbeiten: ca. 1.100 m²
 Gehsteig: ca. 300 m²
 Leistenstein G4: ca. 350 lfm
 Porphyrwürfel 15/15/8: ca. 230 lfm
 Steinschlichtung: ca. 130 m²

Baulos 2 – Neubau Gehsteig Moosgasse 16–20b:

Gehsteig: ca. 170 m²
 Leistenstein G4: ca. 170 lfm
 Porphyrwürfel 15/15/8: ca. 150 lfm

Die beiden Baulose werden nur gemeinsam vergeben.

Termine: *Baubeginn:* 4. Mai 2009,

Baufertigstellung: 29. Mai 2009.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Leistungen nach Art und Umfang zur Zufrie-denheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben.

Ausschreibungsunterlagen: Sämtliche Ausschreibungs-unterlagen können ab sofort nach schriftlicher Voranmeldung unter der E-Mail-Adresse office@zt-eberl.at von der Home-page des Ingenieurbüros Eberl abgerufen werden.

Das gegenständliche Leistungsverzeichnis wurde EDV-mäßig erstellt. Die Angebote haben der ÖNORM 2063 zu ent-sprechen.

Auf Wunsch können die Ausschreibungsunterlagen auch in Papierform gegen einen Unkostenbeitrag von brutto € 200,- im Ing.-Büro Eberl, Hauptstraße 26, A-6074 Rinn, Tel. 05223/78742, abgeholt werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einem verschlosse-nen Umschlag mit der Aufschrift „Gemeinde Thaur, Ausbau Moosgasse – BA 02 Moosgasse Mitte“ bis spätestens Diens-tag, den 21. April 2009, 10 Uhr, im Gemeindeamt Thaur, Dorf-platz 4, A-6065 Thaur, abzugeben. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Beisein der Bieter im Gemeindeamt statt.

Auskünfte: Ingenieurbüro Eberl, Hauptstraße 26, A-6074 Rinn, Tel. 05223/78742.

Thaur, 27. März 2009

Für die Gemeinde Thaur: Bgm. Konrad Giner

Nr. 406 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
 GZl. 6026-30/215-2009

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

PVC-Alu-Fenster, Alu-Fassade und Sonnenschutz

für den Neubau Datacenter und Verwaltungsgebäude

PKH Hall (BKP-Nr. 221, 215, 228)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Werner Mössl, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Atelier Arch. Peter P. Pontiller, Dipl.-Ing. Wolf Wessiak, Wilhelm-Greil-Straße 2, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/575396, Tel. +43/(0)512/572358-20, E-Mail: w.wessiak@pontiller.co.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 40,-. Die Bezahlung der Ausschrei-bungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftrag-geberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftrag-geberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungs-auftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Um-satzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 15. April 2009, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahme-anträge: 22. April 2009, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 22. April 2009, 12 Uhr, Erdgeschoss, Besprechungszimmer. Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> Innsbruck, 26. März 2009

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl. Ing. Alois Radelsböck

Nr. 407 • Ärztekammer für Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Trockenbau und Gerüste, Sanitärinstallationsarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, Malerarbeiten, Bautischlerarbeiten, Schlosserarbeiten, Bodenlegerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten

Ausschreibende Stelle: Ärztekammer für Tirol, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 7.

Bauvorhaben: Stadthausanierung Brunecker Straße 12, 6020 Innsbruck.

Planung/Einsichtnahme in die Pläne: eck & reiter architekten zt-gmbh, Maria-Theresien-Straße 23, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/565564. Die Pläne für das geplante Bauvorhaben können nach Voranmeldung eingesehen werden.

Auftragsdauer: Baubeginn am 18. Mai 2009, Fertigstellung bis 20. November 2009.

Bewerberkreis: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses sowie Unternehmen die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits durchgeführt haben.

Die Ausschreibungsunterlagen können in digitaler Ausführung ab Montag, den 30. März 2009, bei eck & reiter architekten zt-gmbh, Maria-Theresien-Straße 23, A-6020 Innsbruck, per E-Mail an office@eck-reiter.at angefordert werden.

Abgabetermin: bis spätestens Donnerstag den 23. April 2009, 11 Uhr, bei der Ärztekammer für Tirol, in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Brunecker Straße 12, 6020 Innsbruck – **jeweiliges Gewerk** – nicht öffnen“.

Die Angebotseröffnung findet am 23. April 2009, zu den nachstehend angeführten Zeiten öffentlich bei der Ärztekammer für Tirol statt:

- für die Baumeisterarbeiten ab 11.00 Uhr,
- für die Sanitärinstallationsarbeiten ab 11.10 Uhr,
- für die Elektroinstallationsarbeiten ab 11.20 Uhr,
- für die Dachdecker- und Spenglerarbeiten ab 11.30 Uhr,
- für die Malerarbeiten ab 11.40 Uhr,
- für die Bautischlerarbeiten ab 11.50 Uhr,
- für die Schlosserarbeiten ab 12.00 Uhr,
- für die Bodenlegerarbeiten ab 12.10 Uhr,
- für die Fliesenlegerarbeiten ab 12.20 Uhr,

Zur Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zugelassen, die Angebote eingereicht haben.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist sechs Monate an sein Angebot gebunden.

Innsbruck, 23. März 2009

Nr. 408 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

**OFFENES VERFAHREN
Baumeister- und Gleisbauarbeiten**

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck.

Ausgeschriebene Leistungen: Baumeister- und Gleisbauarbeiten – Auswechslung von Straßenbahngleisabschnitten der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH auf den Linien 1 und 3; Pastorstraße – Straßenbahnlinie 1 – ca. 130 m, Museumstraße/Ing.-Eitzel-Straße – Straßenbahnlinie 1 – ca. 35 m, Amraser Straße – Straßenbahnlinie 3 – ca. 520 m.

Leistungszeitraum: 13. Juli bis 28. August 2009.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bis zum 10. April 2009 bei der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck, Abteilung Bautechnik, Ing. Roland Gabl (Tel. 0512/5307-233, Fax 0512/595020-233, E-Mail: r.gabl@ivb.at) gegen eine Gebühr von € 50,- behoben werden. Die Gebühr kann in bar hinterlegt bzw. auf das Konto 03895777500 bei der Bank Austria Creditanstalt (BLZ 12000) der Auftraggeberin unter Angabe des Auftragsgegenstandes „Ausschreibung Gleisbauarbeiten Straßenbahnlinien 1 und 3“ überwiesen werden. Bei Postversand fallen zusätzlich € 10,- Gebühr an.

Abgabetermin: 24. April 2009, 10 Uhr, bei der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH – Direktion, Frau Oberhöller.

Innsbruck, 24. März 2009

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Martin Baltas

Nr. 409 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH • GZl. OM-T-1826/09

**OFFENES VERFAHREN
Schlosserarbeiten
(Brandschutzportale)**

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Leopold-Franzens-Universität, NATWI, 6020 Innsbruck, Technikerstraße 25, Brandschutzmaßnahmen – Ertüchtigung NATWI.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (Tel. 01/7982525, Herr Fenz/Frau Frye-Brauner, E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at).

Rückfragen von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Christine Neuner, Tel. 050244-5713, E-Mail: christine.neuner@big.at

Abgabetermin: 20. April 2009, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 25. März 2009

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 410 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN
gemäß BVerG

Zimmermeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Wohnanlage Geyrstraße 88, 88a, 88b und Vereinsheim Amras.

Gewerk: Zimmermeisterarbeiten Wohnanlage.

Ausführungszeitraum: Ende August bis Ende Oktober 2009, Gesamtfertigstellung im Frühjahr 2010.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 20,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen. IBAN: AT472050300000070011, BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 20. April 2009, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbieteröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 25. März 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 411 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN
gemäß BVerG

Heizung, Sanitäre, Lüftung

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Haydnplatz 5, Umbau und Sanierung.

Ausführungszeitraum: Mai bis September 2009.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 30,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen. IBAN: AT472050300000070011, BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 17. April 2009, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbieteröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 26. März 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 412 • Gemeinde Reith Immobilienverwaltung GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN

Zimmermannsarbeiten + vorgehängte Fassade

Trockenbauarbeiten + Metallkassettendecken

Bodenbelagsarbeiten

Bauherr: Gemeinde Reith Immobilienverwaltung GmbH & Co KG, A-6235 Reith i. A., Dorf 1.

Bauvorhaben: Sanierung Hauptschule + Erweiterung Volksschule Reith im Alpbachtal/Passivhausstandard.

Planung: Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 64784-15.

Leistungen:

1. Zimmermannsarbeiten + vorgehängte Fassade (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: neue Lichtkuppeln in bestehendem Dach; neuer Dachstuhl Verbindungstrakt; ca. 350 m² vorgehängte Fassade.

Leistungszeitraum: in Bauetappen 2009, Baubeginn ca. KW 25/2009.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- (inkl. 20% USt.).

2. Trockenbauarbeiten + Metallkassettendecken (Teilangebote sind zulässig):

Leistungsumfang: ca. 500 m² Trockenbauarbeiten Wände und Decken; ca. 2.000 m² Metallkassettendecken.

Leistungszeitraum: in Bauetappen 2009 bis 2010, Baubeginn ca. KW 25/2009.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- (inkl. 20% USt.).

3. Bodenbelagsarbeiten (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Linoleumbeläge für die gesamte Hauptschule, Bodenfläche ca. 2.000 m².

Leistungszeitraum: in Bauetappen 2009 bis 2010, Beginn ca. KW 29/2009.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- (inkl. 20% USt.).

Ausschreibungsunterlagen: Diese sind schriftlich (Post oder Fax) bei Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist **nicht** möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung HS & VS Reith“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto Adamer & Ramsauer, bei der Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto-Nr. 327395.

Start Angebotsfrist: Mittwoch, 1. April 2009.

Abgabeort: Gemeindeamt Reith i. A., A-6235 Reith i. A., Dorf 1.

Abgabetermin: Freitag, 24. April 2009, bis 10 Uhr.

Angebotseröffnung: Freitag, 24. April 2009, ab 10.15 Uhr.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist. Reith im Alpbachtal, 27. März 2009

Nr. 413 • Gemeinde Wiesing Immobilien KG

OFFENES VERFAHREN
(Bauleistung gemäß BVerG 2006
im Unterschwellenbereich)

Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Um- und Zubau Volksschule Wiesing.

Auftraggeber: Gemeinde Wiesing Immobilien KG mit Sitz in 6210 Wiesing (FN 321603 x).

Ausschreibende Stelle: Architekt Schwärzler ZT GmbH, Innrain 14, 6020 Innsbruck (Bürozeiten Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr).

Kategorie: Bauleistung.

Gegenstand der Leistung: Gegenstand der Leistung sind Baumeisterarbeiten für den Umbau der bestehenden vier-

klassigen Schule zu einer achtklassigen Schule mit Normturnsaal und Nebenräumen. Alternativangebote und Angebote für Teilleistungen sind nicht zulässig.

Erfüllungsort: 6210 Wiesing.

Leistungsfrist: Juni 2009 bis September 2010.

Zuschlagsfrist: zwei Monate.

Hinweis: Auf die Bestimmungen des § 20 BVerG, insbesondere auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e der GewO 1994 wird ausdrücklich hingewiesen.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort schriftlich bei Architekt Schwärzler ZTGmbH, Innrain 14, 6020 Innsbruck, unter Beilegung einer Zahlungsbestätigung über € 40,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 100318385 bei der BTV Innsbruck, BLZ 16000, angefordert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Auskünfte erteilt Herr Arch. Dipl.-Ing. Michael Schwärzler, Tel. +43/(0)512/588928, Fax +43/(0)512/588928-2, E-Mail office@architekt-schwaerzler.at

Bewerberkreis: Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die befugt, zuverlässig und leistungsfähig gemäß den §§ 70 ff BVerG 2006 sind. Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Abgabetermin: Donnerstag, 23. April 2009, 11 Uhr, im Gemeindeamt Wiesing, 6210 Wiesing, Dorf 19.

Angebotseröffnung: unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist im Gemeindeamt Wiesing.

Wiesing, 27. März 2009

Nr. 414 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung einer Konsol-Fräsmaschine

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Verhandlungsverfahren über die Lieferung einer Konsol-Fräsmaschine, Vertikalfräskopf manuell schwenkbar +/- 90 Grad, Verfahrenswege X/Y/Z-Achsen ca. 1000/350/450 mm, Aufspanntisch ca. 1300 x 400 mm, Tischbelastung ca. 700 kg, mit Streckensteuerung

und Längenmesssystem, für die Netz-Werkstätte in Thaur, 6065 Thaur.

Liefer-/Ausführungszeitraum: Quartal 3/2009.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer Platz 2, 6020 Innsbruck.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens 15. April 2009, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen/Leistungen, die in den letzten drei Jahren zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste.

Besondere Nachweise gemäß BVerG 2006, § 231, sind auf Verlangen innerhalb drei Tagen beizubringen.

Versendung der Ausschreibungsunterlagen: an alle geeigneten Bewerber ab Donnerstag, den 16. April 2009.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, den 30. April 2009, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Informationen/Anforderung: bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677,

E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 27. März 2009

Nr. 415 • Marktgemeinde Matri in Osttirol

BEKANNTMACHUNG ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG

Darlehensfinanzierungen

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Matri in Osttirol, Rauterplatz 1, 9971 Matri in Osttirol.

Gegenstand des Auftrags: Darlehensaufnahmen für die Finanzierung der Bauabschnitte ABA BA 09/1, ABA BA 09/2 sowie für das „Regionale Schulzentrum Matri“ (drei Lose).

CPV-Code: 66110000/KA05.

Zuschlag an: Raiffeisenbank Matri in Osttirol, 9971 Matri in Osttirol, Rauterplatz 1.

Eingegangene Angebote: vier.

Datum der Auftragsvergabe: 12. März 2009.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 27. März 2009. L-453816-9320.

Matri in Osttirol, 27. März 2009

Gerichtsedikte

Republik Österreich
Landesgericht Innsbruck
Die Präsidentin

KUNDMACHUNG

20 Jv 6029 - 5 B/08 f

Mit Erlass des Präsidenten des Oberlandesgerichtes für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck vom 7. Jänner 2009, 1 Jv 33-5F/09f, wurde unter gleichzeitiger Enthebung des bisherigen Legalisators Anton Wigtschwentner Frau Andrea Brandacher, Gemeindesekretärin, 6262 Schlitters, HNr. 163, im Sinn des Artikels X, § 4 des Gesetzes vom 17. März 1897, RGBl. Nr. 77, mit Wirksamkeit vom 12. März 2009 zur Legalisatorin in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Schlitters im Gerichtsbezirk Zell a. Z. bestellt.

Innsbruck, 19. März 2009

Die Präsidentin des Landesgerichtes:

i. V. Dr. Wolfgang Lorenzi eh.

Republik Österreich
Landesgericht Innsbruck
Die Präsidentin

KUNDMACHUNG

20 Jv 18 - 5 B/09 m

Mit Erlass des Präsidenten des Oberlandesgerichtes für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck vom 6. Februar 2009, 1 Jv 147-5F/09w, wurde Herr Mag. Josef Mair, Bürgermeister, 9931 Außervillgraten Nr. 112, im Sinn des Artikels X, § 4 des Gesetzes vom 17. März 1897, RGBl. Nr. 77, mit Wirksamkeit vom 10. März 2009 zum Legalisator in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Außervillgraten im Gerichtsbezirk Lienz bestellt.

Innsbruck, 17. März 2009

Die Präsidentin des Landesgerichtes:

i. V. Dr. Wolfgang Lorenzi eh.

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck